

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Herausgeber:** Auslandschweizer-Organisation  
**Band:** 39 (2012)  
**Heft:** 1

**Anhang:** Regionalausgabe : Deutschland

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# REGIONALAUSGABE DEUTSCHLAND

## *Editorial*

Auf den folgenden acht Seiten erhalten Sie wie gewohnt Berichte zu Themen, welche besonders unsere Leser aus Deutschland interessieren. Nebst Informationen der Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland und kulturellen Neuigkeiten mit Schweizer Beteiligung finden Sie hier auch Mitteilungen der konsularischen Vertretungen Deutschlands. Zugleich sind diese Seiten ein Forum



für die Schweizer Vereine Deutschlands, die sich und ihre Veranstaltungen präsentieren. Die Adresse der deutschen Redaktion, der konsularischen Vertretungen und der ASO-Deutschland sowie die Redaktionstermine finden Sie auf Seite VII.

Ein wichtiger Hinweis: Falls Sie umgezogen sind oder sich auch nur eine neue E-Mail-Adresse zugelegt haben, melden Sie dies bitte an die für Sie zuständige konsularische Vertretung. Das ist schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder ganz einfach online via Webseite der jeweiligen Vertretung möglich.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen

MONIKA UWER-ZÜRCHER  
REDAKTION REGIONALAUSGABE DEUTSCHLAND

## *Rente: Wieviel AHV bekomme ich später?*

**Die Deutsche Rentenversicherung Bund bietet internationale Beratungstage an. Dort beraten Sie auch Schweizer Fachleute.**

Haben Sie Fragen zum grenzübergreifenden Rentenrecht? Wann und wo müssen Sie Ihre deutsche und Ihre Schweizer Rente beantragen? Wie hoch wird Ihre AHV einst ausfallen? Wie wirkt sich ein früherer AHV-Rentenbezug aus?

Die Deutsche Rentenversicherung Bund bietet in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Schweiz an verschiedenen Orten Deutschlands kostenfreie Beratungen an. Für diese internationalen Beratungstage können Sie einen Termin telefonisch vereinbaren. Sie haben auch die Möglichkeit Ihr persönliches AHV-Konto einzusehen und können – falls gewünscht – abklären, wie

sich ein frühzeitiger Rentenbezug für Sie auswirkt.

Die nächsten Termine finden in Augsburg (26.1., 22.3., 24.5.), Lörrach (7.2., 22.5.), Konstanz (15.2., 13.6.), Regensburg (13./14.3.), Lindau-Toskana (20.3., 19.6.), Singen a.H. (17.4., 16.10.), Karlsruhe (8.5.), Waldshut-Tiengen (23.5.), Mannheim (13./14.6.), Basel (26.9.), Colmar (7./8.2. und 30.5.), Freiburg i.Br. (9.10.) und Hannover (16./17.10.) statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.deutsche-rentenversicherung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de) unter der Rubrik «Beratung/ Internationale Beratungstage». Sie können sich auch telefonisch an die Geschäftsstelle der Deutschen Rentenversicherung Bund in Ihrer Nähe wenden. Nicht die Ausgleichskasse in der Schweiz ist in diesem Fall Ihr Ansprechpartner.

MUZ

## *ASO-Deutschland:*

### *Konferenz in der Stadt der Documenta*



Schloss Wilhelmshöhe mit seinem herrlichen Bergpark ist das berühmte Wahrzeichen von Kassel.

Nebst den Delegierten der Schweizer Vereine Deutschlands sind alle interessierten Schweizer und Schweizerinnen zur Jahreskonferenz der Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland vom 17. bis 20. Mai willkommen.

ASO-Deutschland, hat zum ersten Mal seine Kollegen eingeladen, sich anlässlich der Konferenz in Kassel zu treffen. Damit haben die Anwesenden die Gelegenheit, «ihren» Honorarkonsul persönlich kennen zu lernen.

Die Konferenz ist für alle Auslandschweizer in Deutschland offen, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Schweizer Verein. Allerdings bekommen Mitglieder günstigere Konditionen. Es lohnt sich, Mitglied in einem Verein zu werden. Wenn kein Verein in ihrer Nähe ist, gibt es die Möglichkeit Direktmitglied in der ASO-Deutschland zu werden.

Ab Mitte Februar ist das komplette Programm samt Anmeldebogen unter [www.aso-deutschland.de](http://www.aso-deutschland.de) zu finden.

Wer sich aktiv in die spannende und vielfältige Arbeit der ASO einbringen möchte, sollte sich in Kassel den Konferenzteilnehmern zeigen. Im Jahr 2013 sind Neuwahlen für den Auslandschweizerrat und Chancen, gewählt zu werden, hat derjenige, den man kennt.

Ich freue mich, in Kassel ganz viele Gäste begrüssen zu dürfen. Melden Sie sich zügig an, Sie werden es nicht bereuen.

ELISABETH MICHEL  
PRÄSIDENTIN ASO-DEUTSCHLAND

## Kulturkalender: Schweizer Künstler in Deutschland

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte überprüfen Sie die Angaben in der lokalen Presse.

Ausstellung A  
Theater T  
Konzert K

### Bad Homburg

Das Perlenlied – Ein Mysterienspiel nach dem Gleichnis des Heiligen Thomas (um 140 n. Chr.), mit Isabelle Schweitzer vom Ellenhaustheater, 25.1., Erlöserkirche

### Bergisch-Gladbach

Markus Weggenmann, Adrain Schiess u.a., «Wasser – Farbe» (A), heutige Positionen der Aquarellmalerei, bis 11.3., Villa Zanders

### Berlin

Klang der Welt V: Die Schweiz über die Jahrhunderte, Kammermusik (K), mit David Schwab, Moderation, 27.2., im Foyer der Deutschen Oper

### Bonn

Zürcher Ballett, «In den Winden im Nichts», Heinz Spoerli, Choreografie, 2.2. und 3.2., Opernhaus

### Bremen

Fabian Marti, «And when we mad & vrntynhzln clgknnmnly wkhz» (A), bis 12.2., Kunstverein

### Dresden

«Die Folge der Generation» (A), mit Karen Geyer, Claire Guerrier, Haus am Gern, Ruth Buck und Nieves Widauer u.a., bis 14.2., Motorenhalle

### Duisburg

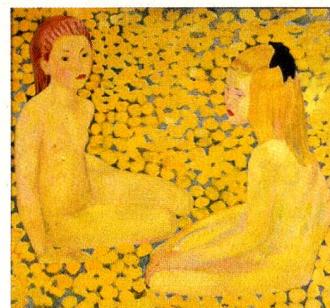
«Glasgow Styles/Magnify Malta», Foto-Serien von Myriam Thyes (A), bis 3.3., Kunstverein

### Freiburg i.Br.

Franz Hohler, Das grosse Buch, literarisches Kabarett, 3.2., SWR Studio

Ferrucio Cainero, «Caineride», humorvolle, poetische und tragisch komische Geschichten, 28.1., Vorderhaus

### Hamburg



**Die gelben Mädchen von Cuno Amiet**

Ferdinand Hodler (1853–1918) und Cuno Amiet (1868–1961) (A), 28.1. bis 1.5., Bucerius Kunst Forum

«Grüezi & Mahlzeit – Ein Heimatabend», eine schweizerisch-deutsche Collage, von und mit Thomas Gisiger, 27.1., Theatersalon Die 2te Heimat

### Heidelberg

Ohne Rolf, «Schreibhals», Kabarett von Christof Wolfis-

## Ausgezeichnet: Der mit der Stimme tanzt

Der Preisträger für den Deutschen Kleinkunstpreis 2012 in der Sparte Musik ist der Schweizer Sänger Martin O. Damit zeichnet die Jury einen Sänger und Musiker aus, der «mit der Stimme tanzt». Voller Körper- und sparsamer Technikeinsatz zaubern ein multimediales Kunstwerk. Martin Ulrich erzählt wunderbare Geschichten und zieht das Publikum in seine einzigartige Welt aus Tönen und Bewegungen hinein. Die Preisverleihung findet am 26. Februar im Forum-Theater in Mainz statt.



Martin O.

berg und Jonas Anderhub, 2.2., Karlstorbahnhof

### Köln

Orchestre de la Suisse Romande (K), 26.1., Philharmonie

### Konstanz

«Hexentrio» mit Paul Plimley (piano), Barry Guy (bass) und Lucas Niggli (drums) (K), 26.1., Jazzclub K9

### Leipzig

«Kunst trifft Glas», Beat Tonio lo präsentiert seine Neuheiten von Textil und Glas (A), bis 31.1., Gottschedstrasse 12

### Lörrach

Bernd Goering, «Vom Anfang an», Werke aus 25 Jahren (A), 10.2. bis 11.3., Museum am Burghof

### Nürnberg

Johann Heinrich Füssli, Paul Klee u.a., «Gespenster, Magie und Zauber – Konstruktionen des Irrationalen in der Kunst von Füssli bis heute» (A), bis 26.2., Neues Museum

### Regensburg

Christoph Stiefel Inner Language Trio mit Christoph Stiefel (piano), Thomas Lähns (bass) und Lionel Friedli (drums) (K), 2.2., Jazzclub im leeren Beutel

«Warten auf Godot» (T), mit Martin Hofer, Heinz Müller u.a., 1.-3., 8., 10.-11.2., Turmtheater

### Singen

Gardi Hutter, Die Schneiderin. Gardi Hutter richtet mit der grossen Schere an: Wie immer wird weder an Boshaftigkeit noch an Unglück gespart. Sie lässt die Puppen tanzen – die Schneiderpuppen. Abgründe tun sich im Nähkästchen auf. 27. und 28.1., GEMS-Kulturzentrum

### Stuttgart

Die Kummerbuben (K) – die sechs Berner Musiker peppen Schweizer Volkslieder kräftig auf; es entsteht ein Sound, der nach Rock und Folk mit balkanesker Note klingt (K). 10.2., Laboratorium

### Wuppertal

«Die Schneekönigin», Märchen, 28.1. und 29.1., Müllers Marionetten-Theater

### Zehdenick

Liederabend mit Maja Fluri, Sopran (K), 3.3., Klosterscheune

## On Tour

Christoph Stiefel (piano & prepared piano) und Lisette Spinnler (vocal) sind im Februar auf Tournee durch Deutschland. Sie treten am 22.2. im Jazzclub Unterfahrt in München, am 23.2. im A-Trane in Berlin, am 24.2. in Fulda und am 25.2. im Jazzclub in Villingen auf.

Eine Mischung aus Pop, Garage, Punk und Soul präsentieren die «Aeronauten» in ihren Konzerten. Zu hören und zu sehen sind sie am 9.2. im Schlachthof in Wiesbaden, am 10.2. im Zwölfehn in Stuttgart und am 11.2. im Cantona Lothars alte Nähfabrik in Schröbenhausen.



VOM AUSLANDSSCHWEIZER  
**UMZÜGE UND  
MÖBELTRANSPORTE**  
M. WALLER UMZÜGE • 0049 (0) 7232 80 96 41  
Mobil 0049 (0) 160 15 082 15  
Veilchenstraße 68 • D - 75196 REMCHINGEN

Auf der Kulturwebseite der schweizerischen Vertretungen in Deutschland finden Sie mit ein paar Mausklicks (fast) alles was Deutschland an Schweizer Kultur zu bieten hat. Besuchen Sie [www.kultur-schweiz.de](http://www.kultur-schweiz.de)!

KULTUR SCHWEIZ [www.kultur-schweiz.de](http://www.kultur-schweiz.de)



## *ASO Deutschland:*

### *Zur Kasse bitte – Ärger mit den Banken*

**Elisabeth Michel, Präsidentin der Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland, ruft zum Boykott der Banken auf, die ihrer Meinung nach prohibitive Gebühren auf Konten der Auslandschweizer erheben.**

Die Verfehlungen der UBS und der Credit Suisse aus den vergangenen Jahren im grenzüberschreitenden Bankkundengeschäft haben den Finanzplatz



**Elisabeth Michel**

Schweiz nachhaltig verändert. Das Parlament und die Aufsichtsbehörden diktieren im Nachgang des Steuerstreits mit den USA den Schweizer Finanzinstituten härtere Bankvorschriften. Dies wurde im In- und Ausland begrüßt.

«Bestraft» wurden damit aber nicht die potentiellen grossen Steuersünder, denn Guthaben von über 100.000 Schweizer Franken blieben von den massiven Gebührenerhöhungen verschont. Darunter zu leiden haben all die vielen Kontoinhaber, die ein Konto in der Schweiz unterhalten, weil sie aus unterschiedlichen Gründen dort noch regelmässig wiederkehrende Verpflichtungen haben oder regelmässige Zahlungen erwarten, die nur über Schweizer Banken im Inland abgewickelt werden können. Alleine bei der Aargauischen Kantonalbank waren 3500 Kunden betroffen.

Die Rückmeldungen aus der Leserschaft auf meinen Aufruf in der letzten «Schweizer Revue» ergaben ein vielfältiges Bild. Pensionskassengelder werden nicht ins Ausland überwiesen, aber auch Krankenkassenbeiträge von in der Schweiz versicherten Landsleuten – es sind vorwiegend Rentner, die die Kasse nicht mehr wechseln können –, Mieteinnahmen, Steuerzahlungen, Unterhaltsbeiträge oder ganz einfach das Urlaubsgeld, welches sich aus Rentenzahlungen ergibt, wird in der Schweiz gelassen, was einen Besuch in der Schweiz erheblich erleichtert.

Die Rückmeldungen belegen, dass wir handeln müssen. Gerade bei den Konten mit geringem Saldo ist die Identität und die Seriosität des Bankkunden sehr viel leichter zu prüfen. Es wäre also für die Banken ein Leichtes, sich abzusichern.

Dass die bisherigen Bemühungen der ASO ohne Erfolg blieben, darf uns nicht entmutigen. Die Grossbanken wurden angeschrieben. Der Auslandschweizerrat hat eine Resolution verabschiedet. Es wurde bei der Bankiers-Vereinigung interveniert, bei der Vereinigung der Privatbankiers und beim Bankenombudsmann. Es gab eine parlamentarische Anfrage.

Das Parlament und die Aufsichtsbehörden können sich hier nicht einfach aus der Verantwortung stehlen. Ein weiterer Schritt wurde Ende November gemacht. Die ASO hat bezüglich der exorbitanten, diskriminierenden Gebühren für die Kontoführung beim eidgenössischen Preisüberwacher interveniert. Sobald uns eine Antwort vorliegt, werden wir sie sowohl in der «Schweizer Revue» als auch auf unserer Internetseite veröffentlichen.

Wir können noch mehr tun. Wir können die betreffenden Banken boykottieren. Je mehr das tun, umso mehr wird es den Banken weh tun. Erinnern wir uns daran, dass noch vor nicht allzu langer Zeit dieselben

Banken, die jetzt die im Ausland wohnenden Kontoinhaber verprellen, Überlebenshilfe der Eidgenossenschaft in Anspruch nehmen mussten. Banken brauchen also Geld. Dieses Geld müssen wir den Banken wegnehmen. Es gibt immer noch einige Banken, die ihre im Ausland wohnenden Kontoinhaber nicht anders behandeln, als die Kunden aus dem Inland. An die müssen wir nun herantreten.

Melden Sie mir bitte, wenn Sie eine Bank haben, die die Gebühren bislang nicht erhöht hat und auch nicht erhöhen wird.

Uns selber ist bislang nur die Postfinance bekannt, die keine Extragebühren von den Auslandschweizern fordert. Wir werden eine schwarze Liste der «bösen» Banken und eine goldene Liste der «guten» Banken zusammenstellen, auf die Sie dann zugreifen können.

ELISABETH MICHEL  
PRÄSIDENTIN ASO-DEUTSCHLAND  
ADRESSE SIEHE S. VII

## *Mannheim:*

### *Immer wieder sonntags*

Der Schweizer Verein «Helvetia» Mannheim legt auch in diesem Jahr ein beeindruckendes Programm vor.

#### **AGENDA**

März: Besuch des Imax Filmtheaters in Speyer.

Sonntag, 22. April: Mit dem Kuckucksbähnle ins Elmsteiner Tal – Auf vielseitigen Wunsch machen wir die Fahrt mit dem Nostalgiezug nochmals. Sie führt von Neustadt an der Weinstraße nach Elmstein.

17. bis 19. Mai: ASO Konferenz in Kassel – Alle Interessierten sind eingeladen. Anmeldungen bitte an Peter Bannwart.

Sonntag, 3. Juni: Besuch der Falknerei in Heidelberg

Sonntag, 5. August: Die Bundesfeier findet im Garten von Maria Ruch in Großsachsen statt. Wir laden alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein samt Grillfest ein.

Im September: Schifffahrt auf dem Rhein ab Mannheim

Sonntag, 7. Oktober: Brunch in Rödersheim in der Hauptstrasse 156 – Wir treffen uns ab 10 Uhr in unserer Scheune zu einem gemütlichen Brunch. Jeder bringt etwas zum Essen mit. Getränke werden gestellt.

Sonntag, 11. November: Fast schon Tradition hat unser Filmnachmittag in der Rheingoldhalle, wo wir einen alten Schweizer Film zeigen werden. Das Treffen beginnt um 14.45 Uhr. Der Film startet pünktlich um 15 Uhr.

Sonntag, 9. Dezember: Die Weihnachtsfeier findet bei einem gemütlichen Mittagessen in der Rheingoldhalle statt. Der Nikolaus hat seinen Besuch bereits angekündigt.

Die Kaffeetreffs finden an jedem dritten Mittwoch um 15 Uhr in der Rheingoldhalle statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

PETER BANNWART

## Saarland: Auf saarländischem Schwenker

Ein echt saarländischer Regen konnte die Mitglieder der Vereinigung der Schweizer im Saarland nicht vom Feiern abhalten.

Mitglieder und Freunde der Vereinigung der Schweizer im Saarland trafen sich am 6. August zur Bundesfeier in Neunkirchen-Furpach. In der schönen Anlage des Robinson Clubs, einer Ferieneinrich-

tung für Jugendliche, war ab 15.30 Uhr alles angerichtet, um den National-Feiertag zu begehen. Leider war es mit dem Wetter nicht zum Besten bestellt: Es regnete fast während der ganzen Veranstaltung.

Präsidentin Anna Blass berichtete von den Tagungen der ASO

und den Neuigkeiten, die sie aus der Heimat bekommen hatte. «swissinfo» und die «Schweizer Revue» wurden allen wärmstens empfohlen.

Unsere langjährigen Mitglieder Trudy und Walter Baab luden uns ein, mit einem Glas Crémant auf ihre beiden 80. Geburtstage sowie die Diamantene Hochzeit anzustossen.

Bei der Grillecke, einer offenen Feuerstelle, die grossflächig überdacht ist, konnte man sich trotz des Regens bequem niederlassen. Olmawürste und Cervelats aus der Heimat brutzelten auf dem saarländischen Schwenker in lustiger Runde.

Die Kinder mussten leider drinnen spielen. Man hörte vermehrt wieder «schwyzerdütsch» bei den Diskussionen an den Tischen.

ERICH BRUDERER

## Ulm: In der Oldtimerfabrik

Der Schweizer Verein Ulm und Neu-Ulm freut sich über zahlreiche Gäste. Auch Neulinge sind gern gesehen.

Dienstag, 13. März: Generalversammlung, anschliessend Lesung

Sonntag, 17. Juni: Besuch der Oldtimerfabrik Classic in Neu-Ulm

Mittwoch, 1. August: Bundesfeier im Wiley-Club

Mittwoch, 21. November: Fondue oder Raclette-Essen im Restaurant König Wilhelm in Ulm

GABRIELA MARTI



Von links: Beisitzer André Kurt, Ex-Präsident Heinrich Britschgi, Regula Napierala und der neu gekürte Präsident Bernard Britschgi

HEINRICH BRITSCHGI

## Wiesbaden

### hat Grund zum Feiern

Das Jahr 2011 hat der Schweizer Verein Wiesbaden mit dem traditionellen Weihnachtessen abgeschlossen. Am Vorabend des 1. Advent freuten sich fast dreissig Mitglieder und Freunde über den Besuch des Generalkonsuls Pius Bucher und seiner Gattin. Mit einem grossen Buffet, amüsanten Weihnachtsgeschichten und einem Dia-Vortrag über das abgelaufene Vereinsjahr genossen alle einen schönen Abend.

Der Verein wird in diesem Jahr 90 Jahre alt. Mit einer kleinen Feier werden wir dieses Jubiläum im Laufe des Jahres feiern. Zudem organisieren wir folgende Anlässe:

Im März wird zum Raclette-Abend eingeladen.

Am Fronleichnamstag, den 7. Juni werden wir einen Wandertag organisieren.

Im August laden wir wieder zur Bundesfeier ein.

Ausserdem treffen wir uns an jedem ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr zum Stammtisch im Restaurant «Sombrero Latino» in Wiesbaden.

Über alle Aktivitäten können Sie sich auch unter [www.schweizerverein-wiesbaden.de](http://www.schweizerverein-wiesbaden.de) informieren. Natürlich sind auch Gäste immer herzlich willkommen.

PETER STROMSKY

## Schweizer Vereine

### im Konsularbereich von München und Stuttgart

#### ALLGÄU

NHG-Gruppe Allgäu  
Präsident: Alexander Gartmann  
Tel. 0831/6 83 36  
E-Mail: ThomasGartmann@web.de

#### AUGSBURG

Schweizerverein «Helvetia» Augsburg  
Präsident: Joachim Güller  
Tel. 0821/70 99 85  
E-Mail: schweizer-verein-augsburg@hotmail.de

#### FREIBURG i.Br.

Schweizer Verein Freiburg i.Br. e.V.  
Präsidentin: Ruth Ziegler-von Allmen  
Tel. 07661/48 42  
E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

#### JESTETTEN

Schweizerverein «Helvetia» Jestetten und Umgebung  
Präsident: Bruno Auf der Maur  
Tel. 07745/89 99

#### MANNHEIM

Schweizerverein «Helvetia» Mannheim  
Präsident: Peter Bannwart  
Tel. 06231/12 23  
E-Mail: peter-bannwart@web.de

#### MÜNCHEN

Schweizer Verein München e.V.  
Präsidentin: Adelheid Wälti  
Geschäftsstelle: Tel. 089/33 37 32  
E-Mail: schweizervereinmuenden@t-online.de

#### NÜRNBERG

Schweizer Verein Nürnberg  
Präsidentin: Verena Fenske-Gmüür  
Tel. 0911/6 49 46 78  
E-Mail: Verena.Fenske@web.de

#### ORTENAU

Schweizerverein Ortenau  
Präsidentin: Silvia Loch-Berger  
Tel. 07822/3 00 57 18  
E-Mail: mail@schweizerverein-ortenau.de

#### PFORZHEIM

Schweizer Gesellschaft Pforzheim  
Präsidentin: Brigitte Leich  
Tel. 07252/97 55 66  
E-Mail: schweizer-gesellschaft-pforzheim@gmx.de

#### RAVENSBURG

Schweizer Verein «Helvetia»  
Ravensburg

Präsidentin: Brigitte Schaal-König  
Tel. 0751/3 62 24 16

#### REUTLINGEN

Schweizerverein «Helvetia»  
Reutlingen e.V.  
Präsidentin: Ilse Brillinger  
Tel. 07123/3 17 04  
E-Mail: brillinger@web.de

#### STUTTGART

Schweizer Gesellschaft Stuttgart  
Präsident: Stephan Schläfli  
Tel. 07231/6 26 59  
E-Mail: Stephan.schläfli@schweizergesellschaft-stuttgart.de

Schweizer Schützenverein Stuttgart  
Präsident: Marc Schumacher  
Tel. 0711/24 63 30  
E-Mail: info@ssv-stuttgart.de

#### TUTTLINGEN

Schweizerverein «Helvetia»  
Tuttlingen und Umgebung  
Kontaktadresse: Biggy Diener  
Tel. 07461/49 10  
E-Mail: mail@markusdiener.com

#### ULM

Schweizerverein Ulm/Neu-Ulm  
Präsidentin: Gabriela Marti  
Tel. 0731/5 67 82  
E-Mail: Gabriela.marti@web.de

## Aachen: Grosse Festveranstaltung

Der Schweizer-Club Aachen feierte am 4. November 2011 seinen 120sten Geburtstag. Im Vorprogramm konnten die Gäste das Institut für Biochemie und Molekularbiologie der Technischen Hochschule Aachen besichtigen.

Den Auftakt der Festveranstaltung bildete ein Vortrag unseres Mitglieds Professor Bernhard Lüscher und seiner Frau, Dr. Juliane Lüscher, zum Thema mikro- und tumorbiologische Forschung an Lebendzellen am bekannten Universitäts-Klinikum Aachen. Die anschliessende Führung durch sechs Stationen seiner Forschungsabteilung zeigte den Teilnehmern Erstaunliches von den aktuellen Forschungsarbeiten. Wir durften die Labors besichtigen. Die Mitarbeiter informierten uns in für Laien verständlicher Form, und wir bestaunten die Apparaturen, welche teilweise so teuer sind wie zwei Einfamilienhäuser.

Professor Lüschers Hinweis in der abschliessenden Diskussionsrunde, dass eine Zigarette 200 krebserregende Stoffe beinhaltet, dürfte wohl manchen Raucher nachdenklich gestimmt haben. Dass unsere DNA-Spiralen in unseren zehn Billionen Zellen, aufgedreht und aneinandergereiht, tausendmal zur Sonne und zurück reichen würden, war dann das Tüpfelchen auf dem i.

Am Abend stimmten uns drei Eifeler Alphornisten zum Empfang der sechzig Gäste im Hotel Mercure in Aachen ein.

Es wurde ein feierlicher Anlass im Beisein der Präsidentin der ASO-Deutschland, Elisabeth Michel aus Osnabrück, Generalkonsul Pius Bucher mit Gattin aus Frankfurt, Gästen aus den Schweizer Vereinigungen in Mannheim, Münster, Essen, Düsseldorf und Bonn sowie vielen Mitgliedern, darunter unser Ehrenmitglied Gerda Damm. Zwei Instrumentalisten boten zwischen den leckeren und vielseitigen Menuegängen mit Cello und Querflöte klassische sowie zeitgemäss Musik aus den Jahren unserer Gründung bis in die heutige Zeit.

Monika und Herbert Scheurer sowie Professor Dr. Adams, alle langjährige Mitglieder, wurden geehrt. Als Überraschungsgast trat der Schweizer Zauberer Magic Thom aus Köln auf und verblüffte so manchen mit seinen Tricks, die er den Leuten an den Tischen zeigte und so für eine ausgelassene und entspannte Atmosphäre sorgte. Mit einem grosszügigen Heimwegpräsent von Lindt & Sprüngli.

## Kassel hofft auf zahlreiche Gäste

Der Schweizer Club Kassel als Gastgeber freut sich, dass die Jahreskonferenz der Auslandschweizer-Organisation in diesem Jahr in «seiner» Stadt stattfindet und wünscht sich ein lebendiges Treffen mit zahlreichen Gästen aus Nah und Fern.

Mittwoch, 15. Februar: Generalversammlung in der Gaststätte Prinzenquelle

Mittwoch, 7. März: Fondue-Essen im Schützenhaus Gensungen

17. bis 20. Mai: 64. Konferenz der Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland in Kassel (siehe auch Seite I) und

Feier zum 95. Geburtstag des Schweizer Clubs Kassel

Mittwoch, 13. Juni: Stammtisch in der «Prinzenquelle»

Sonntag, 24. Juni: Familienausflug mit Flussschiffahrt zum Naturschutzgebiet Fulda-Stausee

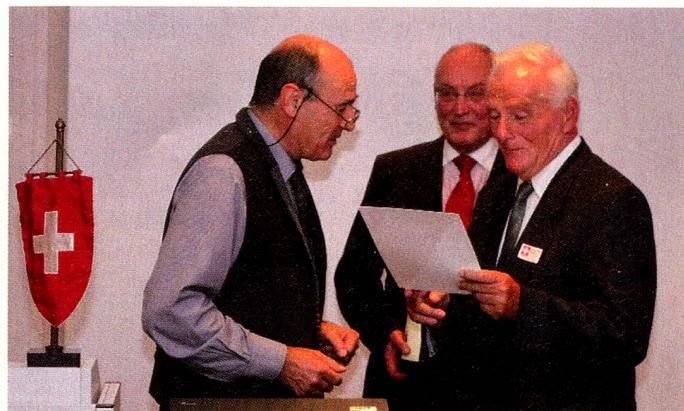
Samstag, 4. August: Bundesfeier mit Kind und Kegel in einer Grillhütte

17. bis 19. August: 90. Auslandschweizer-Kongress in Lausanne

Donnerstag, 11. Oktober: 11. Tell-Schiessen im Schützenhaus Gensungen

Samstag, 8. Dezember: Weihnachtsfeier

REINHARD SÜESS



Präsident Alex Hauenstein (li) gratuliert Professor Dr. Adams (oben); Generalkonsul Pius Bucher (unten)

Aachen versehen, machten sich die Teilnehmer gegen Mitternacht gemächlich auf den Heimweg.

ALEX HAUENSTEIN

## Vorschau

Samstag, 3. März: Vortrag zur Thyssen-Dynastie von Dr. Wolfgang Rüsges

Samstag, 31. März: Jahresversammlung mit Wahlen. Es werden die Weichen für die nächsten Jahre gestellt.

## Hannover: Literatur und Musik im Kubistall

Am 2. Juli machten sich Mitglieder der Deutsch-Schweizerischen Gesellschaft auf den Weg zu einer Veranstaltung im Rahmen des «Literatur- und Musikfestes in Ostwestfalen-Lippe: Wege durch das Land». Bis zum Beginn blieb genügend Zeit für einen Abstecher zum Kaiser Wilhelm Denkmal an der Porta Westfalica. Von dem imposanten Gebäude bot sich eine herrliche Aussicht über das Land zwischen Wiehen- und Wesergebirge. Erfrischt durch eine gemütliche Kaffeepause in einer Bauernstube erreichten wir unser Ziel: das alte Rittergut Böckel. Nach einem Apéro zwischen den gepflegten Gebäuden und Anlagen erwartete uns im voll besetzten ehemaligen Kubistall ein hochkarätiges Programm. Den roten Faden bildeten drei von Rilkes Duineser Elegien, deren fünfte er bei seinem Sommeraufenthalt 1917 auf Gut Böckel der Gutsbesitzerin Hertha König gewidmet hatte. Manfred Osten, Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung, schaffte es, das Publikum unter dem Motto «du musst dein Leben ändern» zu fesseln, obwohl sein vorgesehener Gesprächspartner Peter Sloterdijk wegen eines Unfalls ausfiel. Nach der Pause und den Erfrischungen erwartete uns unter dem Motto «Chants d'Est – Musik aus der Mitte Europas» und «Denn Bleiben ist nirgends» ein Wechsel von Rezitationen und Musik des «Ensemble Niguna».

IRENE KEHLER-SPAHN

## Münster: So schön kann das Münsterland sein



Die Pedalritter kamen aus Essen, Mülheim a.d. Ruhr, Düsseldorf, Ratingen, Osnabrück, Werne und Münster.

**Das Schweizer Treffen Münster richtet seit vielen Jahren eine Velo-Tour durch das Münsterland aus.**

2011 umfasste das Starterfeld Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Essen, Mülheim a.d. Ruhr, Düsseldorf, Ratingen, Osnabrück, Werne und Münster.

Präsident Karl-Heinz Binggeli zeigte sich dieses Mal für das Wetter und die Tour verantwortlich. Die Sonne zeigte sich pünktlich zum Start und die Teilnehmer erlebten nach insgesamt rund vierzig Kilometern einen schönen Tag, auch wenn sich hier und da leichte Sitzbeschwerden eingestellt hatten.

Die Strecke führte in die sehenswürdige Innenstadt von

Münster, danach am Aasee und Zoo vorbei in Richtung Uni-Kliniken und Rüschhaus. Hier verbrachte die bekannte deutsche Dichterin Annette von Droste-Hülshoff, die unter anderem die berühmte Novelle «Die Judenbuche» verfasst hat, viele Jahre ihres Lebens. Nach rund 25 Kilometern hatten wir uns das Mittagessen im Restaurant «Wilhelmer» verdient. Danach fuhren wir durch die Münsteraner Rieselfelder, die zum Vogelschutzgebiet der EU erklärt worden waren, weiter nach Coerde an den Dortmund-Ems-Kanal. Hier durfte die Besichtigung der im Bau befindlichen neuen Schleuse nicht fehlen. Den mittlerweile obligatorischen Abschluss bildete ein kühles Getränk bzw. eine Tasse

Kaffee im münsterschen Hafen.

Das Organisationsteam konnte bereits die ersten Anmeldungen für die Velotour 2012 entgegen nehmen.

KARL-HEINZ BINGGELI

## Münster: Abschied von Helen Höntsch

**Die Ehrenpräsidentin des Schweizer Treffens Münster, Helen Höntsch, starb im Alter von 101 Jahren.**

Mit Helen Höntsch verliert der Verein eine herausragende Persönlichkeit. In den Jahren ihrer Präsidentschaft von 1976 bis 1987 hat sie die Geschicke und

  
Entwicklungen des Vereins massgeblich beeinflusst. Schon vorher hatte sie sich in den Dienst ihres Vereins gestellt. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre Münster wohl nur ein weißer Fleck auf der Landkarte der Schweizer Vereine in Deutschland. Neben der Organisation von regelmäßigen Treffen lag ihr besonders der Zusammenhalt von Alt und Jung sowie die Festigung der engen Beziehung zum Münsterland am Herzen.

KARL-HEINZ BINGGELI

## Osnabrück:

### Wiener Charme und Schweizer Eigenart

An der Feier zum 25-Jahr-Jubiläum des Schweizer Vereins Osnabrück am 26. November nahmen beinahe der Hälfte der Mitglieder teil. Im Parkhotel herrschte eine tolle Stimmung. Helmut Thiele und Regine Neumann, ein österreichisches Schauspieler-Ehepaar, lieferte uns zwischen den einzelnen Gängen unseres Festmahls ein Feuerwerk von Sketchen und szenischen Darstellungen mit echtem Wiener Charme. Auch die schweizerische Eigenart wurde perfekt karikiert. Unsere Lachmuskel hatten jede Menge zu tun.

ELISABETH MICHEL



Blumen für die Präsidentin Elisabeth Michel (Mitte) überreicht von Silke Steinbrügge und Vizepräsident Peter Schneider

## Schweizer Vereine im Konsularbereich von Frankfurt

### AACHEN

#### Schweizer Club Aachen e.V.

Präsident: Alex Hauenstein

Tel. 02421/78 12 75

E-Mail:

ahauenstein@schweizerclubaachen.de

### BAD OEYNHAUSEN

#### Schweizer Verein Ostwestfalen-Lippe e.V.

Präsidentin: Daniela Stender

Tel. 05236/88 82 10

E-Mail: CHVereinOWL@aol.com

### BONN

#### Schweizerisch-Deutsche Gesellschaft Bonn e.V.

Stv. Präsidentin: Gisela Stüssi

Tel. 0228/9 78 37 29

E-Mail: gisela.stuessi@web.de

### DARMSTADT

#### Schweizer Gesellschaft Darmstadt e.V.

Präsident: Willi Utzinger

Tel. 06155/82 90 33

E-Mail: willi@utzinger.de

### DÜREN

#### Schweizer Schützenverein Düren

Präsident: Roland Gfeller

Tel. 02446/91 11 00

E-Mail: R.Gfeller@t-online.de

### DÜSSELDORF

#### Schweizerverein Düsseldorf

Präsidentin: Anne Schulte

Tel. 02102/4 16 12

E-Mail: acgschulte@t-online.de

### ESSEN

#### Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung e.V.

Präsident: Frank Wyrsch

Tel. 0208/59 14 69

E-Mail: wyrsch-sanitaer-heizung@acor.de

### FRANKFURT A.M.

#### Schweizer Gesellschaft Frankfurt

Präsident: Helmut Rössinger

Tel. 06103/98 53 17

E-Mail: EuH.Roessinger@t-online.de

### Schweizer Schützen Frankfurt

Präsident: Wolfgang Kasper

Tel. 06133/50 93 90

www.schweizer-schuetzen.de

### GIESSEN

#### Schweizerverein Mittelhessen

Präsident: Hans-Peter Schwizer

Tel. 06408/50 19 48

E-Mail: schwizer@swissmail.org

### KASSEL

#### Schweizer Club Kassel

Präsident: Reinhard Süess

Tel./Fax 05662/32 12

E-Mail: r.suess@t-online.de

### KOBLENZ

#### Schweizer Club Rhein-Lahn

Präsident: Bernard Britschgi

Tel. 02621/83 09

E-Mail: bernard.britschgi@gmx.de

### KÖLN

#### Schweizerverein «Helvetia» Köln

Präsidentin: Inge Boeling

Tel. 0221/86 18 38

E-Mail: i.hboeling@bluewin.ch

### LUDWIGSHAFEN

#### Schweizer Verein «Helvetia» Ludwigshafen

Präsidentin: Annelies Lutz-Güpfert

Tel. 06353/31 48

E-Mail: Lutz-guepfert@t-online.de

### MÜNSTER

#### Schweizer Treffen Münster/Westfalen

Präsident: Karl-Heinz Binggeli

Tel. 02554/89 61

E-Mail: kbinggeli@gmx.ch

### SAARBRÜCKEN

#### Vereinigung der Schweizer im Saarland

Präsidentin: Anna Blass

Tel. 0681/39 73 36

### SIEGEN

#### Schweizer Club Siegen und Umgebung

Präsidentin: Dr. Verena Lüttel

Tel. 0271/8 15 87

E-Mail: verena-luettel@t-online.de

### WIESBADEN

#### Schweizer Verein für Wiesbaden und Umgebung

Präsident: Peter Stromsky

Tel. 06122/1 25 37

E-Mail: peter.stromsky@gmx.de

### WUPPERTAL

#### Schweizerverein «Alpenrösli» Wuppertal

Präsident: Herbert Brüggen

Tel. 0202/62 13 71

## Osnabrück: Besuch aus Berlin

An der Generalversammlung des Schweizer Vereins Osnabrück nimmt die Kanzleichefin der Schweizer Botschaft in Berlin, Annegret Zimmermann, teil.

Die Jahresversammlung findet am 25. Februar im Stadtteiltreff «Alte Kasse» in Osnabrück-Hellern statt. Mit grosser Freude kann ich die Teilnahme von Annegret Zimmermann ankündigen. Sie leitet die konsulare Abteilung der Schweizer Botschaft in Berlin. Sie ist bereit, einige «Vier-Augen-Gespräche» zu führen. Wer ein Anliegen hat, welches nur im persönlichen Gespräch erörtert werden kann, ist herzlich eingeladen, sich anzumelden und bei mir einen Termin zu vereinbaren. Für dieses Gespräch steht selbstverständlich ein separater Raum zur Verfügung.

Dieser Aufruf richtet sich auch an Nichtmitglieder, die herzlich eingeladen sind die Versammlung zu besuchen und mit uns Raclette zu essen.

Für diese Veranstaltung als auch ein Gespräch ist eine Anmeldung erforderlich (Adresse s. rechts). ELISABETH MICHEL

### Vorschau

Im März heisst es «Alles Käse oder was?» Wir besuchen das WABE-Zentrum der Universität Osnabrück und stellen unseren eigenen Käse her.

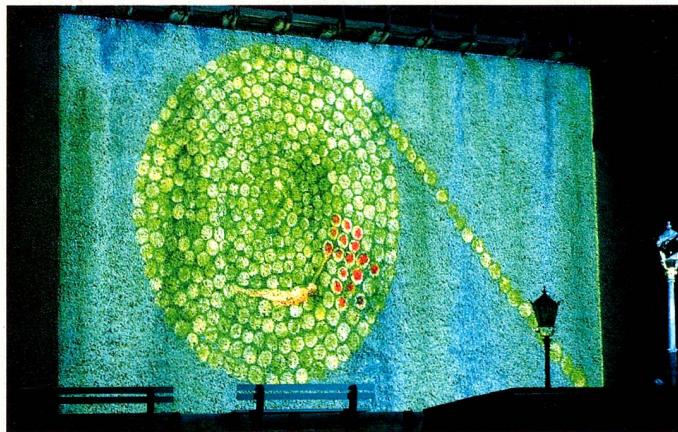
Zudem steht die in Hamburg gezeigte Ausstellung mit Bildern von Ferdinand Hodler und Cuno Amiet auf dem Programm. 3. Juni: Spargelessen Stammtisch: an jedem 3. Donnerstag im Monat

## Osnabrück: Überdimensionale Bilder

Ein Vorteil hat die dunkle Jahreszeit. Die fünfzehn Teilnehmer des Schweizer Vereins Osnabrück, die am 15. Dezember dem Ruf ihrer Präsidentin Elisabeth Michel folgten, kennen ihn. Die Lichtinstallationen von zehn Künstlern aus aller Welt, die ihnen an den Mauern der Salinen von Bad Rothenfelde gezeigt wurden, behielten umso länger ihre Strahlkraft.

Um 18 Uhr begann die Führung durch die historischen Gradierwerke und beim anschliessenden Buffet konnten die Eindrücke verarbeitet werden. Die Biennale für Projektionskunst fand in diesem Jahr zum dritten Mal statt. Dank modernster Technologie und fünfzig lichtstarken Beamern können die tropfnassen und salzig verkrusteten Wände der Gradierwerke in Größenordnungen bespielt werden, die bislang im öffentlichen Raum nicht möglich waren.

ELISABETH MICHEL



Die israelische Künstlerin Sigalit Landau beeindruckte mit ihrer Projektion «Dead See».

## Hamburg: Ferdinand Hodler und Cuno Amiet

Am Freitag, den 2. März um 18 Uhr trifft sich der Schweizer Verein «Helvetia» Hamburg zu einer Exklusiv-Führung im Bucerius Kunst Forum. Zu einer Zeit, da das Museum geschlossen ist, wird es eigens für uns geöffnet. Wir freuen uns auf ein reges Interesse.

**Weitere Termine:** 11. Februar: Generalversammlung

16. Februar: Konzert in der Laeiszhalde – Das «barockwerk hamburg» unter der Leitung von Irene Hochmann wird uns mit einem Konzert unter dem Titel «La prima diva» überraschen.

Ausserdem gibt es die monatlichen Treffpunkte wie der «Schwyzerdütsche Stammtisch» jeweils am 1. Mittwoch im Monat im Sprachenclub ProLinguis.

Cercle Romand: Vous êtes invités à parler français à la table ronde du Cercle Romand. Le 3ème mercredi du mois à partir du 18.30 heures. Annoncez-vous s.v.p. chez Irène Hadenfeldt Tel. 040/6 40 01 00 ou chez Raymond Garve Tel. 040/ 8 70 48 79, au plus tard le dimanche avant la rencontre.

Weiter Infos unter [www.schweizerverein-hamburg.de](http://www.schweizerverein-hamburg.de) oder bei Vreni Stebner (Adresse s. rechts).

VRENI STEBNER

## NÜTZLICHE INFORMATIONEN

### Redaktion der Regionalseiten und Inserateverkauf:

Monika Uwer-Zürcher  
Tel. 03379/37 42 22  
E-Mail: [Monikauwer@gmx.de](mailto:Monikauwer@gmx.de)

### Nächste Regionalausgaben:

Nummer	Redaktionsschluss	Versand
2/2012	17.2.	4.4.12
3/2012	16.4.	6.6.12
4/2012	ohne Regionalteil	8.8.12
5/2012	3.9.	17.10.12

### Auslandschweizer-Organisation (ASO-) Deutschland

Elisabeth Michel (Präsidentin)  
Max-Reger-Strasse 31  
49076 Osnabrück  
Tel. 0541/4 83 36  
[www.ASO-Deutschland.de](http://www.ASO-Deutschland.de)  
E-Mail: [EERCH.Michel@osnanet.de](mailto:EERCH.Michel@osnanet.de)  
Die ASO-Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein.  
**Konsularische Vertretungen in Deutschland**  
**Für Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpom-**

mern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen:

Schweizerische Botschaft  
Otto-von-Bismarck-Allee 4, 10557 Berlin, Tel. 030/39 04 00 80 (für Schweizer Bürger)  
Tel. 030/3 90 40 00 (andere Abteilungen)  
E-Mail: [ber.vertretung@eda.admin.ch](mailto:ber.vertretung@eda.admin.ch)  
**Für Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland und Rheinland-Pfalz:**  
Schweizerisches Generalkonsulat Zeil 5, 5. OG., 60313 Frankfurt a.M.

## Schweizer Vereine im Konsularbereich der Schweizer Botschaft

### BERLIN

Schweizerverein Berlin  
Präsident: Hans Hofmann  
E-Mail: [hans\\_hofmann@gmx.de](mailto:hans_hofmann@gmx.de)  
Tel. 033209/7 26 44

### BRAUNSCHWEIG

Schweizer Verein Braunschweig  
Präsidentin: Alice Schneider  
Tel./Fax 0531/51 37 95  
E-Mail: [horstalice@yahoo.de](mailto:horstalice@yahoo.de)

### BREMEN

Schweizer Verein «Rütti» Bremen  
Präsidentin: Helen Wischhusen-Stamm  
Tel. 0421/3 46 91 57  
E-Mail: [helen.wischhusen@web.de](mailto:helen.wischhusen@web.de)

### DRESDEN

Schweizer Verein Dresden  
Präsidentin: Silvia Tröster  
Tel: 0351/2 51 58 76  
Email: [info@troester-tours.de](mailto:info@troester-tours.de)

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.  
Präsident: Georg W. Schenk  
Tel. 0351/43 83 29 92  
E-Mail: [vs@sdwc.de](mailto:vs@sdwc.de)  
[www.sdwc.de](http://www.sdwc.de)

### HAMBURG

Schweizer Verein «Helvetia»  
Präsidentin: Vreni Stebner  
Tel. 040/64 49 29 70  
E-Mail: [e.v.stebner@t-online.de](mailto:e.v.stebner@t-online.de)

### HANNOVER

Schweizer Verein Hannover  
Präsidentin: Beatrix Reinecke  
Tel. 0511/6 04 28 15  
E-Mail: [schweizerverein-h@web.de](mailto:schweizerverein-h@web.de)

Deutsch-Schweizerische Gesellschaft Hannover e.V.  
Präsident: Roger Ahrens  
Tel. 0511/52 48 95-15  
Fax 0511/52 48 95-19  
E-Mail: [dsg@ahrensgrabenhorst.de](mailto:dsg@ahrensgrabenhorst.de)

### LEIPZIG

Schweizer Club Leipzig u. Umgebung  
Präsident: Dr. Rudolf Schlatter  
Tel. 0341/9 82 21 20  
Fax 0341/9 82 21 22

### OSNABRÜCK

Schweizer Verein Osnabrück e.V.  
Präsidentin: Elisabeth Michel  
Tel. 0541/4 83 36

Fax 0541/43 18 71  
E-Mail: [EERCH.Michel@osnanet.de](mailto:EERCH.Michel@osnanet.de)

### SCHLESWIG-HOLSTEIN

Schweizer Verein Schleswig-Holstein  
Präsident: Hans Vahlbruch  
Tel. 04621/3 37 70  
E-Mail: [ANMAHAVA@gmx.de](mailto:ANMAHAVA@gmx.de)

Tel. 069/1 70 02 80

E-Mail: [fra.vertretung@eda.admin.ch](mailto:fra.vertretung@eda.admin.ch)

### Für Bayern:

Schweizerisches Generalkonsulat  
Briener Strasse 14, 80333 München  
oder Postfach 34 02 56,  
80099 München

Tel. 089/2 86 62 00

E-Mail: [mun.vertretung@eda.admin.ch](mailto:mun.vertretung@eda.admin.ch)

### Für Baden-Württemberg:

Schweizerisches Generalkonsulat  
Hirschstrasse 22, 70173 Stuttgart  
Tel. 0711/22 29 43-0  
E-Mail: [stu.vertretung@eda.admin.ch](mailto:stu.vertretung@eda.admin.ch)

# DAS BESTE REZEPT GEGEN HEIMWEH

von Hamburg und  
Berlin nach Bern

AB-EURO

**69.-\***

- Catering an Bord
- iPad an Bord
- 20 kg Freigepäck

[flyskywork.com](http://flyskywork.com)\* One way, inkl. Steuern und Gebühren. Limitierte Platzanzahl. Komplettprice inkl. Luftverkehrssteuer.